

**Niederschrift über die öffentliche  
feierliche Sondersitzung des Stadtrates**

am Montag, den 19.11.2018  
im Karlshalle, Kulturzentrum am Karlsplatz

---

Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:45 Uhr

---

**Anwesenheitsliste**

**Oberbürgermeisterin**

Seidel, Carda

**Mitglieder des Stadtrates**

Beyer-Nießlein, Elke  
Bock, Dieter  
Deffner, Thomas  
Fabi, Markus  
Forstmeier, Werner  
Frauenschläger, Elvira  
Gowin, Michael  
Hayduk, Ingo  
Hillermeier, Joseph  
Höhn, Sebastian  
Homm-Vogel, Elke  
Illig, Richard  
Koch, Helga  
Kupser, Paul, Dr.  
Link, Gert  
Lintermann, Jochen  
Müller, Hubert  
Porzner, Martin  
Raschke-Dietrich, Monika  
Reisner, Frank  
Salinger, Stefan  
Sauerhammer, Gerhard  
Sauerhöfer, Jochen  
Schaudig, Otto  
Schildbach, Uwe  
Schober, Manfred  
Schoen, Christian, Dr.  
Sichelstiel, Michael

Sichermann, Paul  
Stephan, Manfred  
Weinberg-Jeremias, Kerstin

**Schriftführer**

Stöckert, Frank

***Abwesende und entschuldigte Personen:***

**Mitglieder des Stadtrates**

Bucka, Markus, Dr.	entschuldigt
Denzlinger, Stefan	fehlt
Enzner, Gerhard	entschuldigt
Fröhlich, Uwe	fehlt
Hüttinger, Hannes	entschuldigt
Meyer, Boris-Andrè	entschuldigt
Schalk, Andreas	fehlt
Seiler, Friedmann	entschuldigt
von Blohn, Christine, Dr.	fehlt

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

- TOP 1 Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Ansbach an Herrn Klaus Dieter Breitschwert

Frau OB Seidel begrüßt die Gäste, insbesondere Herrn Klaus Dieter Breitschwert.

Oberbürgermeisterin Carda Seidel eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß und termingerecht zur feierliche Sondersitzung des Stadtrates geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

### Öffentliche Sitzung

<b>TOP 1</b>	<b>Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Ansbach an Herrn Klaus Dieter Breitschwert</b>
--------------	--

Frau OB Seidel erklärt, dass das Ehrenbürgerrecht die höchste Auszeichnung sei, die in Ansbach vergeben werden könne. Nach der städtischen Auszeichnungssatzung sei das Recht auf einen Kreis von maximal fünf Bürgern beschränkt, die gleichzeitig Ehrenbürger der Stadt sein könnten. Das Ehrenbürgerrecht werde laut Auszeichnungssatzung in einer öffentlichen Sondersitzung verliehen.

Frau OB Seidel stellt die Verdienste von Klaus Dieter Breitschwert als Stadtrat und Bürgermeister der Stadt Ansbach sowie als Landtagsabgeordneter heraus. Explizit nennt Sie die Ansiedlung des Boschwerks in Brodswinden, die Beteiligung der Thüga an den Stadtwerken und daraus resultierend den Bau des TIZ. Frau Seidel nennt außerdem die erfolgreiche Altstadtanierung, die Beteiligung an dem Bau von West- und Südosttangenten und die Verdienste in Bezug auf die Weiterentwicklung des Hauses der Volksbildung zum Theater Ansbach und bei der Ansiedlung der Ansbacher Fachhochschule. Herr Breitschwert habe sich zudem sehr um die Städtepartnerschaften, insbesondere zwischen Ansbach und Anglet, verdient gemacht.

Frau OB Seidel händigt Herrn Breitschwert den Ring für Ehrenbürger der Stadt Ansbach sowie den Ehrenbürgerbrief aus.

Frau OB Seidel übergibt das Wort an Herrn Breitschwert.

Herr Breitschwert bedankt sich für die Auszeichnung. Er dankt zunächst seiner Familie für die Unterstützung und seinen Mitstreitern für die gute Zusammenarbeit. Als Beispiel nennt Herr Breitschwert den Öffentlichen Personennahverkehr mit der nun bestehenden S-Bahn-Erweiterung bis Dombühl und die Sanierung des Borkholder Hauses. Herr Breitschwert dankt außerdem für die langjährige Pressebegleitung. Er betont die Besonderheit der Freundschaft zur Partnerstadt Anglet und bittet diejenigen um Entschuldigung, die er im Laufe seiner politischen Karriere verletzt haben könnte.

Herr Breitschwert trägt sich in das Goldene Buch der Stadt Ansbach ein.

Frau OB Seidel beendet die Sitzung und lädt zum geselligen Beisammensein ein.

Carda Seidel  
Oberbürgermeisterin

Frank Stöckert  
Schriftführer/in